

Ich hoffe also, jeder Verleger wird pro rata seines Katalogs beitreten und jeder Sortimenter und Verleger wird mir schon jetzt die Absicht aussprechen, demnächst ein oder mehrere Exemplare zu bestellen.

Bedienen Sie Sich gefälligst dazu einliegender Postkarte.*) Auch die Zahl Ihrer Verlagswerke wollen Sie ungefähr (ganz genau ist nicht erforderlich) gleich angeben, um darnach in etwa schon vorher die Einteilung der Bände und deren Ueberweisung an die verschiedenen Drucker regeln zu können. Ich habe die Städteinteilung — nach drei Hauptgruppen Deutschland, Oesterreich, Schweiz und Ausland — gewählt, 1) weil darnach viel im Buchhandel gebucht wird, 2) weil die Bezüge darnach vereinfacht und zusammengepackt werden können, 3) weil in wissenschaftlichen Arbeiten meist der Verlagsort statt des Verlegers citirt wird, 4) damit österreichische, schweizerische und ausländische Verleger neben der Mark-Rechnung auch ihre Geldwährung zu Preisangaben benutzen können. Ohne selbstverständlich irgend einem Kollegen Vorschriften machen zu wollen, was von seinem Verlage er aufnehmen lassen will (das muß jeder Verleger selbst am besten wissen), möchte ich empfehlen, in den Gesamt-Katalog Alles aufzunehmen, auch die größte Firma wird dadurch keine so enorme Mehrkosten haben — dagegen nach Belieben beim Fachkatalog, wo die Firma nicht so sehr in den Vordergrund tritt, alles Vereinfachte und Ugangbare fallen zu lassen. Darnach wären also im Gesamt-Katalog auch die vergriffenen Artikel (mit Preisangabe), die verkauften Artikel (ohne Preis, mit Angabe des neuen Verlegers), aufzunehmen.

Ich bitte Sie nun, geehrter Herr Colleague, ganz ergebenst, mir freundlichst umgehend Ihre vorläufige Zustimmung zu erkennen zu geben und Ihren muthmaßlichen Bedarf zu bezeichnen, damit ich Ihre werthe Firma schon der nächsten Liste im Börsenblatt beifügen kann. Raschheit wird die Sache ungemein erleichtern, im Uebrigen aber dann sich das schöne Unternehmen schnell und sicher aufbauen. Geben Sie damit den Beweis, daß Sie gern der Bersahenheit und Bersplitterung im Buchhandel mit entgegenarbeiten wollen, umsomehr, als nichts umgestürzt, Niemandes Interesse geschädigt wird, sondern Allen genutzt werden soll. Nicht ein neues bibliographisches Hilfsmittel soll geschaffen, sondern nur das zu einer nutzbringenden Gesamtheit vereinigt werden, was uns bis jetzt nur stückweise geboten wird.

Mit collegialischer Hochachtung
Münster i/W. **Adolph Ruffell,**
Verlagsbuchhändler.

*) Anmerk.: Auf der Postkarte waren folgende Fragen zur Beantwortung gestellt:

1. Besitzen Sie Verlag? (Buch-, Kunst-, Musikalienverlag?)
2. Wie viel Werke oder Titel ungefähr?
3. Würden Sie sich als Verleger in der vorgeschlagenen Weise beteiligen, falls sich der übrige Gesamt-Verlagshandel beteiligt?
4. (Für Sortimenter und Verleger.) Würden Sie auf ein oder mehrere Exemplare des Ges.-Katalogs und der Fachkataloge zu dem billigen Preise subscribiren? (Ob auf Bestellung nach vollst. Erscheinen noch gel. werden kann, ist fraglich — also gleich muthmaßlichen Bedarf angeben!)

Erste Liste der zustimmenden Firmen, wie solche vorsteh. Circular bereits beigefügt war.

Berlin: A. Asher & Co.
Barthol & Co.
F. Berggold.
P. Bernhadi.
E. Bichteler & Co.
Gebr. Borntraeger.
S. Calvary & Co.
Adolf Cohn's Verlag.
R. v. Decker's Verlag, Marquardt & Schenck.
Denicke's Verlag.
Ferd. Dümmler's Verh.
Alex. Duncker.
Carl Duncker.
Th. Ch. F. Enslin.
Ernst Fleischer.
Friedberg & Mode.
Edm. Gaillard.
Th. Grieben.
G. Grote'sche Verlagshandlung.
J. Guttentag (D. Collin).
Carl Habel.
Haude- & Spener'sche Buchh.
F. O. Heese.
Gust. Hempel.
L. J. Heymann's Verlag.
A. Hofmann & Co.
Fr. Kortkamp.
Langenscheidt'sche Verlagsh.
Mayer & Müller.
S. Mode.
H. W. Müller.
Nicolaische Verl.-Buchh. (R. Stricker).
L. Oehmigke's Verlag (R. Appellius).
Rob. Oppenheim.
Gebr. Paetel.
Dietr. Reimer.
Georg Reimer.
L. Sachse & Co.
Rud. Schuster.
Osw. Seehagen.
Carl Simon.
Julius Springer.
G. Stilke.
A. Stubenrauch.
Stuhr'sche Buchh.
Fr. Vahlen.
E. Wallroth.
Weidmannsche Buchh.
Wiegandt & Grieben.
Wiegandt, Hempel & Parey.
Winckelmann & Söhne.
J. A. Wohlgemuth's Verl. (M. Herbig).

Leipzig: Ambr. Abel.
C. F. Amelang's Verlag.
Arnoldische Buchh.
J. G. Bach's Verlag.
Karl Bädcker.
Baumgärtner's Buchh.
Breitkopf & Härtel.
F. A. Brockhaus.
Duncker & Humblot.
Alphons Dürr.
Dürr'sche Buchh.
Rich. Eckstein.
Friedr. Fleischer.
J. H. Findel.
W. Friedrich.
H. Fries.
J. M. Gebhardt's Verlag.
F. W. Grunow.
Ernst Günther.
H. Haessel.

Ferd. Hirt & Sohn.
Bibliogr. Institut.
A. Kabatek.
E. L. Kasprowicz.
Ernst Keil.
G. Knapp's Verlag.
Er. Koschny.
Ed. Kummer.
F. E. C. Leuckart.
A. G. Liebeskind.
H. Matthes.
Herm. Mendelssohn.
Alfr. Oehmigke.
Phil. Reclam jun.
J. Rieder-Biedermann.
Mor. Ruhl.
B. Schlicke.
Dr. Willmar Schwabe.
E. A. Seemann.
Bartholf Senff.
L. Staackmann.
Bernhard Tauchnitz.
B. G. Teubner.
Th. Thomas.
F. C. W. Vogel.
Alex. Waldow.
Ed. Wartig Verlag.
J. J. Weber.
G. Weigel.
T. O. Weigel.
Georg Wigand.
Otto Wigand.
C. F. Winter'sche Verlagsbuchh.
Bruno Zechel.

ferner: Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.
Herder'sche Verlagsbuchh. in Freiburg i. Br.
J. P. Bachem in Cöln.
Rud. Barth in Aachen.
G. D. Bädcker in Essen.
Fr. Bartholomäus in Erfurt.
E. Groppe in Trier.
C. Bertelsmann in Gütersloh.
C. Ed. Müller in Bremen.
Bielefeld's Hofbuchh. in Karlsruhe.
Buchhandlung des kath. Erziehungsvereins in Donauwörth.
Ernst Arnold's Kunstverlag (Carl Gräf) in Dresden.
W. Deiters in Düsseldorf.
Buschak & Irrgang in Brünn.
C. Dülfer's Verlag in Breslau.
J. A. Finsterlin in München.
Louis Finsterlin in München.
A. J. Tonger in Cöln.
Bonifaciusdruckerei in Paderborn.
H. Gesenius' Verlag in Halle.
Eduard Hallberger in Stuttgart.
Emil Hochdanz in Stuttgart.
Schmidt & Spring in Stuttgart.
Hoffmann & Campe in Hamburg.
J. U. Kern's Verlag in Breslau.
Rud. Lechner's Verlag in Wien.
E. H. Mayer in Cöln.
Herm. Beyer & Söhne in Langensalza.
C. Gassmann's Verlag in Hamburg.
F. A. Perthes in Gotha.
Adolph Müller in Brandenburg.
J. G. Calve'sche Hofbuchh. in Prag.
J. F. Richter in Hamburg.
Emil Roth in Giessen.
A. W. Schulgen's Kunstverlag in Düsseldorf.
C. C. Meinhold & Söhne in Dresden.
W. Spemann in Stuttgart.
E. F. Thienemann, Hofbuchh. in Gotha.
P. J. Tonger in Cöln.
Eduard Trewendt in Breslau.